MS-SPIEL UNION ENZENKIRCHEN vs. ASKÖ BRUCK
Sonntag, 26. März 2017, 14:00/16:00 Uhr, in Enzenkirchen
(Ergebnisse HIER IMMER ÜBERALL aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)
KM: 0:0 (0:0), Kein Tor.
Kein Gegentor.
RESI: 1:3 (1:2), Tor: 1:2 - Mayr Lukas (18.)
Gegentore in der 15.,17.,53.
Schiedsrichter:
Alfred Ollinger
Vor dem Spiel:
Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:
Boubenicek (K), Lehner Mike (K), Nowotny (P), Sallaberger (V), Schiller J. (P), Humer G. (V)
Dauerverletzte:
Langmayr (Innenband-, und Meniskusriss)
Aufstellung KM:

Trainer:
Gernot Höretzeder

Startelf **:**

Freilinger F. **, Hochmair**

Ersatz **:**

Prechtl, Hodza, Hasanovic, Mayr, Schrank T.

Spielbericht KM:
Zur Situation: Nach einer langen Winterpause, einer eigentlich ganz guten Aufbauzeit inklusive des lässigen Trainingslagers in Steinbrunn (Fotos gibt´s auf meiner Facebook-Seite) ging´s an diesem Sonntag in Enzenkirchen endlich wieder um Punkte. Bei eigentlich perfektem Fußballwetter, lediglich der Wind störte die Angelegenheit relativ empfndlich, mussten wir zum Rückrundenauftakt auf unseren verletzten Einsergoalie Oliver, auf den noch nicht wieder fitten Schiller, sowie dann auch aufn Gregor, der sich beim Aufwärmen das Knie ziemlich krass verdreht hatte (genaue Diagnose steht noch aus) verzichten. Nichtsdestotrotz gingen wir zuversichtlich in dieses Match, zumal wir die letzten Begegnungen gegen Enzenkrichen allesamt für uns entscheiden konnten...
1. Hälfte: Diese Serie gegen Enzenkirchen konnten wir allerdings an diesem Tag nicht fortsetzen. Obwohl wir über die gesamten 90 Minuten durchaus die Gelegenheiten dazu gehabt hätten. Aus einer gesicherten Defensive heraus konnten wir uns nämlich drei, vier Mal wirklich gefährlich in Szene setzen. Auch schon in der ersten Hälfte, als Dave zwei Mal aus halblinker Position alleine vorm Torman auftauchen, den Ball aber nicht in den Maschen unterbringen konnte. Diese beiden Chancen waren dann auch schon die Höhepunkte einer etwas ereignisarmen ersten Hälfte. Denn defensiv hatten wir eigentlich alles im Griff, lediglich zwei, drei Standards aus durchaus vielversprechender Position hatten die Hausherren zu verzeichnen, aber auch diese waren dann im Endeffekt viel zu ungefährlich. Aus dem Spiel heraus, welches wir ihnen mit einer eher abwartenden Taktik großteils überlassen haben, ging so gut wie nichts. Wobei wir aber bis auf die beiden Gelegenheiten durchn Dave auch unsere liebe Müh und Not hatten, gefährliche Offensivaktionen zu kreieren. Und so ging´s nach einer relativ langweiligen ersten Halbzeit in die Kabinen...
2. Hälfte: Auch die zweite Hälfte war von beiden Teams spielerisch eher schwach. Vielleicht lag´s am ungewohnt tiefen Terrain, der - üblich für diese Jahreszeit - auch noch relativ uneben war, dass bei beiden Mannschaften nicht wirklich schöne Spielzüge zustande gekommen sind. Woran immer es auch gelegen hat, blieben Torchancen auch in den zweiten 45 Minuten absolute Mangelware, wobei wir aber dennoch zwei sehr gute Gelegenheiten hatten, das Spiel doch noch für uns zu entscheiden. So Mitte der zweiten Hälfte mal, als Chrisi als halbrechter Position alleine vorm Tormann auftaucht, den Ball dann aber mitn Vollspann nur an die Querlatte knallt! 10 Minuten vor Schluss dann die eigentlich einzige, wirklich gefährliche Aktion der Gastgeber, als ein Schuss ca. vom Strafraum ganz knapp an der langen Stange vorbeistreicht. (Dieser war eigentlich noch leicht abgefälscht worden, was aber der Schiri nicht mitbekommen hatte, und es somit Abstoß anstatt einer Ecke gab...). Ansonsten blieben die Hausherren schon eher ungefährlich, auch wenn sie vielleicht nach der Pause das eine oder andere Mal gute Kontergelegenheiten vorfinden konnten, IM 16er waren wir aber dann stets Herr der Lage, sodass ich im Kasten eigentlich nie entscheidend eingreifen hab´ müssen. Ein für mich schmerzloses Zur-Arbeit-gehen am Montag sagt eigentlich alles darüber aus, wie gut wir defensiv doch gestanden haben, da eben für mich wirklich so gut wie nichts zu tun war... ;-) Offensiv konnten wir uns aber auch nur äußerst selten gut in Szene setzen - die gute Chance vom Chrisi hab´ ich ja schon erwähnt. Und ganz zum Schluss hatten wir dann noch DIE Topchance des Matches, als Dave einen Stangler von links scharf zur Mitte bringt, dort Jimmy aber alleine vorm leeren Kasten ganz knapp am Ball vorbeirutscht, sodass dieses Match dann schlussendlich torlos abgepfiffen wurde...
Fazit: Aufgrund des doch erheblichen Chancenplus` für uns, waren es dann am Ende schon

eher zwei verlorene Punkte, die wir in Enzenkirchen liegen gelassen haben. Dave 2x, Chrisi, Jimmy - wir hätten schon ein paar Mal die Gelegenheit gehabt, das dann vermutlich entscheidende Tor zu machen. Die Kugel wollte aber nicht rein, sodass dieses eher auf bescheidenem Niveau stehende Match dann ohne Tore geendet hat. Positiv war mit Sicherheit mal unsere Defensivleistung, mehr als ausbaufähig sicherlich das Spiel nach vorne, bzw. dann am Ende auch die Chancenauswertung. Die Ruhe vor dem Tor hat ein wenig gefehlt, sodass wir uns mit einem Pünktchen zum Auftakt zufrieden geben mussten...
(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESI:

Trainer:
Freilinger Fredi

Startelf **:**

Prechtl, **Egger**

Ersatz **:**

Alhuiezi K., Humer M., Schiller L.

Spielbericht RESI:
Zur Situation: Eine ziemliche Personalrochade gegenüber dem Herbst gab´s in unserer Resi zum Auftakt zu verzeichnen. Hervorzuheben bei den unzähligen Umstellungen in der Startelf ist hier mit Sicherheit das Comeback vom Luki nach einem Kreuzbandriss im Herbst, welches dann auch gleich mit dem ersten Treffer von ihm in dieser Saison gekrönt worden ist...

1./2. Hälfte: Leider stand´s da bei Lukis Anschlusstreffer durch einen Kopfball nach Flanke vom Tobi schon 0:2, da wir uns - eigentlich komplett neu zusammengestellt - schon etwas schwer getan haben, ins Spiel zu finden. Zudem haben wir etwas zu abwartend und defensiv agiert, ja fast ein bisschen ängstlich, um bei diesem Match wirklich etwas reißen zu können. Zwei Gegentreffer nach Freistößen und einer nach einem Missverständnis beim Herausspielen besiegelten dann auch relativ früh die Niederlage zum Rückrundenauftakt...
Fazit: Diese Ängstlichkeit müssen wir in den nächsten Matches ablegen. Und ich denke, das können wir auch! Denn im Grunde haben viele eine gute Aufbauzeit hinter sich, die wir - vor allem in läuferischer Hinsicht - durchaus dann auch zeigen können. Die nächsten Spiele werden wir mit Sicherheit etwas offensiver und hochstehender anlegen. Denn das, was wir in Enzenkirchen gezeigt haben, war mit Sicherheit nicht das wahre Gesicht dieser Mannschaft...
(Freilinger Fredi)